

Organisation

TEILNAHMEGEBÜHR

490,- € netto | 583,10 € brutto

Die Teilnahmegebühr umfasst die kompletten Seminarunterlagen und die Bewirtung während der Veranstaltung.

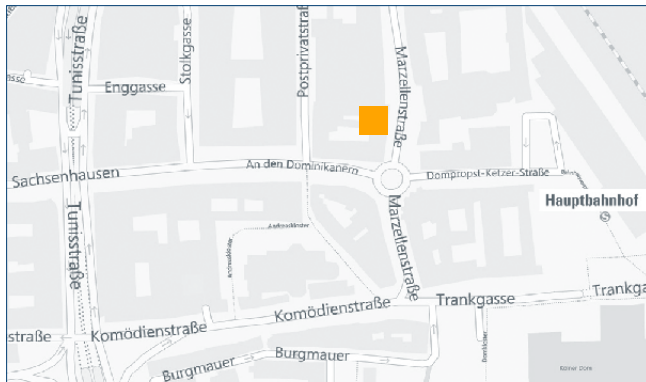
RABATT

Bei einer Sammelanmeldung zu derselben Veranstaltung erhält der dritte sowie jeder weitere Teilnehmer desselben Unternehmens 25 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

VERANSTALTUNGSORT

Hilton Cologne Hotel Telefon: 0221 13071-2300
Marzellenstraße 13–17 Fax: 0221 13071-6030
50668 Köln E-Mail: res.cologne@hilton.com

Das Hilton Cologne befindet sich im Stadtzentrum von Köln und verfügt über eine Hotelgarage und einen Parkservice. Die Gebühr beträgt für 24 Stunden 28,-€, jede anschließende Stunde wird mit 3,20€ berechnet.



ÜBERNACHTUNG

Hotelbuchungen erfolgen durch die Teilnehmer selbst. Ein begrenztes Zimmerkontingent (147,- € inkl. gesetzl. MwSt. für Zimmer inkl. Frühstück und zzgl. Kulturförderabgabe) steht zum Abruf bis 17.08.2018 unter dem Stichwort „VersicherungsForum“ zur Verfügung.

* Die Veranstalter übernehmen keine Garantie für die Anerkennung der Fortbildung durch einzelne Rechtsanwaltskammern. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Anmeldung im Internet unter www.versicherungsforum.de



Geben Sie den Webcode unter www.versicherungsforum.de ein.

Informieren Sie sich oder sichern Sie sich sofort Ihre Teilnahme.

ANMELDUNG

VersicherungsForum
Tagungsreihe der Deutschen Versicherungsakademie
Wilhelmstraße 43 g–i
10117 Berlin

ANSPRECHPARTNERIN



Julia Büchel
Telefon: 030 2020-5087
Telefax: 030 2020-6650

Internet: www.versicherungsforum.de
E-Mail: julia.buechel@versicherungsforum.de



Digitalisierung in der Kompositversicherung

Aktuelle Entwicklungen und Praxisfragen

17. September 2018

Hilton Cologne Hotel, Köln



ALEXANDER JÜNGER
Senior Consultant
Q_PERIOR AG, München



LARS KOHLE
Stellv. Teamleiter des Vertriebsstrainings,
Fachtrainer in den Kompositversicherungssparten
Concordia Versicherungs-Gesellschaft a. G., Hannover



SEBASTIAN UMLAUF
Manager
Q_PERIOR AG, München



THOMAS BANGEN, LL. M.
Fachanwalt für Versicherungsrecht und Counsel
BLD Bach Langheid Dallmayr Rechtsanwälte
Partnerschaftsgesellschaft mbB, Köln

www.versicherungsforum.de



Pflichtfortbildungsveranstaltung
gem. § 15 FAO*

FAO-Stunden:
6 anrechnungsfähig

gut beraten:
Bildungszeit **6h**



Digitalisierung in der Kompositversicherung

Das Seminar befasst sich mit den rechtlichen und praktischen Herausforderungen der Digitalisierung. In der Kompositversicherung stellt die Digitalisierung aufgrund der zu beachtenden Rahmenbedingungen hohe Anforderungen. Zugleich ist die Umstellung bestehender Prozesse auf die Vorgaben der Digitalisierung unumgänglich. Im Rahmen der Veranstaltung sollen zu diesem Themengebiet Lösungsansätze aufgezeigt werden. Darüber hinaus bietet die Veranstaltung Gelegenheit zum Meinungsaustausch mit anderen Branchenvertretern.

Einleitend widmet sich **SEBASTIAN UMLAUF** der digitalen Kundenschnittstelle und wird erläutern wie und warum Relevanz im digitalen Lebensraum der Kunden zu erzielen ist. Er wird dabei auf die Herausforderungen und Erfolgsfaktoren eingehen, um die Kundenschnittstelle wertschöpfend auf- und auszubauen.

Im Anschluss wird **LARS KOHLE** das „Smarte Home“ vorstellen. Hierzu wird er sich mit den Risiken des vernetzten Wohnraums aus Sicht der Kunden und des Versicherer befassen und dabei Chancen der damit einhergehenden Digitalisierung der Haushalte aufzeigen.

ALEXANDER JÜNGER wird zu den Herausforderungen für das Geschäftsprozessmanagement durch die Digitale Transformation vortragen und geht in diesem Zusammenhang auch auf die veränderten Kundenanforderungen hinsichtlich digitaler Mehrwerte in den Geschäftsprozessen ein.

Abschließend wendet sich **THOMAS BANGEN, LL. M.** den Rechtsfragen rund um die Nutzung verhaltensbezogener Daten, die aus der Installation von smarten Geräten im Haushalt resultieren. Er wird hierzu zunächst die vertragsrechtlichen Anforderungen darlegen und im Anschluss ausführen, wie sich die gewonnen Daten auf die Versicherungsprämie, die laufende Risikoüberwachung und den Nachweis des Versicherungsfalls auswirken.

Moderiert und geleitet wird die Veranstaltung durch **THOMAS BANGEN, LL. M.**

Bei allen Vorträgen besteht ausreichend Gelegenheit zur Diskussion.

Möchten Sie ganz bestimmte Fragen im Seminar behandelt wissen? Reichen Sie diese bitte bis zum 30.07.2018 per E-Mail an info@versicherungsforum.de ein! Die Referenten werden gerne auf Ihre Fragen eingehen.

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter und Leiter von Versicherungsunternehmen, die mit Fragestellungen der Digitalisierung im Bereich der Kompositversicherung beschäftigt sind, Mitarbeiter und Leiter der Rechtsabteilung, Versicherungsvermittler sowie Rechtsanwälte.

Programm | 17. September 2018

ab 09:00 Uhr Empfang und Ausgabe der Tagungsunterlagen
Kaffee und Tee

09:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
THOMAS BANGEN, LL. M.

09:35 Uhr **Die digitale Kundenschnittstelle: Relevanz im digitalen Lebensraum der Kunden erzielen**

- Win-win-Situation Digitalisierung – Kundenerwartungen zum eigenen Vorteil nutzen
- Wer ist eigentlich unser Kunde – Relevante Persona in der Kompositversicherung
- Die richtigen Dinge tun – Strategische Ausrichtung der Kundenschnittstelle und Auswahl der passenden Maßnahmen
- Zukunftsausblick und Use-Case-Beispiel Chat-Bot
- Herausforderungen und Erfolgsfaktoren die Kundenschnittstelle wertschöpfend auf-/auszubauen

SEBASTIAN UMLAUF

11:00 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr **Smart Home – Risiken und Chancen für Versicherungen**

- Einführung in das „Smarte Home“
- Risiken für den Nutzer und Versicherer
- Chancen für den Versicherer
- Versicherungsmarkt und Smart Home

LARS KOHLE

12:45 Uhr Mittagessen

13:45 Uhr **Die Digitale Transformation – Ist ein Umdenken bei der Ausrichtung der Geschäftsprozesse notwendig?**

- Prozessmanagement funktioniert nicht im kleinen Kreis. Oder warum das Aufbrechen gewachsener Strukturen so wichtig ist.
- Die Digitale Transformation – Veränderungskräfte und Trends
- Herausforderungen für das Geschäftsprozessmanagement durch die Digitale Transformation
- Ausrichtung aller Digitalisierungsaktivitäten entlang definierter Phasen – Ein Vorschlag für eine Digitalisierungs-Roadmap

ALEXANDER JÜNGER

15:15 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr **Verwendung verhaltensbezogener Daten am Beispiel der Hausrat- und Wohngebäudeversicherung**

- Vertragsrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten
- Self-Tracking und Versicherungsprämie
- Self-Tracking und laufende Risikoüberwachung
- Self-Tracking und Versicherungsfälle

THOMAS BANGEN, LL. M.

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Weitere Seminare für Sie:

- 8. Nov. 2018** | Digitalisierung in der Kraftfahrtversicherung **VF202**
- 29. Nov. 2018** | Datenschutz in der Kompositversicherung **VF126**
- 5. Dez. 2018** | Service- und kundenorientierte Korrespondenz **VF133**